

F. E. Dzierzynski hatte das ZK der Partei gerade zum rechten Zeitpunkt um Hilfe gebeten. Gerade in dieser Zeit kam die Tschecha einer großen konterrevolutionären Organisation mit der Bezeichnung „Bund zum Schutz der Heimat und der Freiheit“⁴⁶ auf die Spur. An der Spitze der Organisation stand der ehemalige Stellvertreter des Kriegsministers der Provisorischen Regierung, der Sozialrevolutionär Boris Sawinkow, der vom Don von General Alexejew nach Moskau gekommen war. Sawinkow stand in Verbindung mit dem französischen Botschafter Noulens, mit dem französischen Militärattaché General Lavergne, mit dem englischen Konsul und einigen anderen Vertretern der Entente-Länder. Ihrer Weisung gemäß sollte der „Bund zum Schutz der Heimat und der Freiheit“⁴⁴ den Aufstand in Moskau, Kasan, Jaroslawl und anderen Städten am Oberlauf der Wolga entfachen, um den Vorstoß des tschechoslowakischen Aufrührerkorps und der Infanterie der „Verbündeten“⁴⁴ auf Moskau vom Norden her zu erleichtern. Aber dieser Plan war zum Scheitern verurteilt. Dank der Wachsamkeit der Sowjetmensen und dem entschlossenen Handeln der Tschecha wurden die Hauptkräfte des „Bundes zum Schutz der Heimat und der Freiheit“⁴⁴ in Moskau und Kasan rechtzeitig zerschlagen.⁶

Felix Edmundowitsch studierte selbst die bei Durchsuchungen sichergestellten Dokumente und verhörte die Festgenommenen. Der eiserne Wille Dzierzynskis, die Kraft der Logik und sein Scharfblick zwangen die Verschwörer, wahrheitsgetreue Aussagen zu machen, ihre Karten aufzudecken. Einer der von Dzierzynski vernommenen Führer der Moskauer Organisation des Bundes zum Schutz der Heimat und der Freiheit, Pink, teilte beispielsweise die Anschriften und die Parolen für die Kontaktaufnahme zu den Mitgliedern des Bundes in Kasan mit.

Unter Ausnutzung der von Pink erhaltenen Adressen und Parolen sandte F. E. Dzierzynski zwei als Mitglieder des Schutzbundes getarnte Tschekisten nach Kasan. Diese meisterten die Rolle von Offizieren und Verschwörern ausgezeichnet. Die Tschekisten riefen die Leiter der Kasaner konterrevolutionären Organisation zu einer Beratung zusammen und nahmen die Verschwörer, nachdem sie ihre Pläne dargelegt hatten, mit Hilfe der Kasaner Genossen fest. Dzierzynski befaßte sich Tag und Nacht eingehend mit dem Untersuchungsmaterial. Er machte vieles selbst und zeigte den Tsche-